© Günter Richard Wett

Erweiterung Hauptschule

Am Anger
6170 Zirl, Österreich

ARCHITEKTUR
riccione architekten

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Zirl

TRAGWERKSPLANUNG
Alfred Brunnsteiner

FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Der Umgang mit Topografie und vorhandener Bausubstanz verrät ein feines Sensorium für die Ausgewogenheit zwischen „Bestandsaufnahme“ und eigenmächtiger Setzung. Südlich des unveränderten, vertikal entwickelten Altbaus aus den 1960er Jahren schließt der neue, weit ausgreifende zweigeschossige Riegel mit der Sonderpädagogischen Schule und einem polytechnischen Lehrgang an. Das Herzstück des Ensembles bildet der neue Turnsaal, der von den einzelnen Raumeinheiten - durch grosse Verglasungen visuell damit verbunden - umschlossen wird.
Man betritt das Gebäude am Scheitelpunkt des Hanggrundstücks und gewinnt von der exponierten Position in der lichtdurchfluteten Halle sofort einen ungeahnten Einblick in die Tiefe des Raums. Dieses durchgängige System der Durchblicke und Einsichten verleiht der weitläufigen Anlage eine heitere und offene Grundstimmung, die - wenn man den Raum zum Programm erklärt - als ein vorbildliches Beispiel einer antiautoritären Lehrgesinnung bezeichnet werden könnte. (Text: Gabriele Kaiser, 01.02.2002)

© Martin Tusch

© Martin Tusch

© Günter Richard Wett

Erweiterung Hauptschule

DATENBLATT

Architektur: riccione architekten (Tilwin Cede, Mario Ramoni, Clemens Bortolotti)
Mitarbeit Architektur: Rudolf Palme
Bauherrschaft: Marktgemeinde Zirl
Tragwerksplanung: Alfred Brunnsteiner
Fotografie: Günter Richard Wett, Martin Tusch

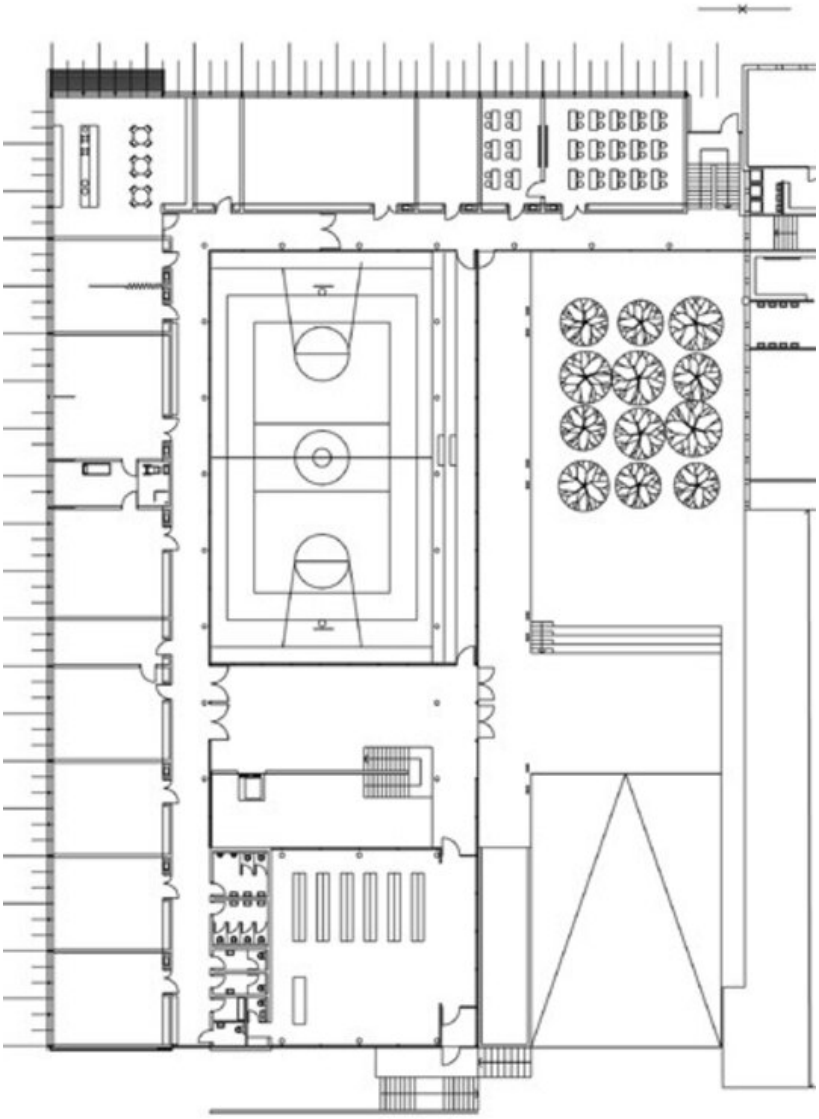
Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Bildung

Planung: 1999 - 2001
Ausführung: 2000 - 2001

AUSZEICHNUNGEN

BTV-Bauherrenpreis für Tirol 2001, Preisträger

Erweiterung Hauptschule



Projektplan